

1	Zur Einführung: Das Wohnen als wissenschaftstheoretische Herausforderung	1
2	Widerfahrnisse und Erfahrungen	13
2.1	Empirische Architekturtheorie? Reflexionen über den Anfang	13
2.2	Über Gebrauch, Widerfahrnis und das Lebensgut Architektur	39
3	Das Wohnen als menschliche Grundsituation und das So-Wohnen. Über eine vernachlässigte Lebensform	57
3.1	Vorbemerkung	57
3.2	Wohnen als Lebensform	57
3.3	Das Prinzip Wohnen als wissenschaftstheoretisches Anliegen	61
3.4	Wohnen als menschliche Grundsituation	64
3.5	Das Wohnen als urzeitliches Motiv des Daseins und als Metapher	70
3.6	Das So-Wohnen	77
3.7	Zusammenfassung und Fazit	83
4	Ansatz und Struktur der Beispielhermeneutik	85
4.1	Prinzip und Beispiel in der Architekturtheorie	85
4.2	Narrative Pragmatik und Beispielhermeneutik. Zur soziologischen Beschreibung biographischer Situationen	99
4.3	Beispielhermeneutik als Kunst der etwas anderen Wiederholung (zu Michael Walzer)	124

5	Wissenschaftstheoretische Vertiefungen in Architektur-, Landschaftsarchitektur- und Stadttheorie	147
5.1	Was war Landschaft vor ihrer Konstruktion durch die Wissenschaft? Gedanken zum Aufbau einer Wissenschaftstheorie der Landschaftsarchitektur	147
5.2	Denkstil und Denkkollektiv. Zur Wissenschaftstheorie von Ludwik Fleck	160
6	Empirische Einsätze der Beispielhermeneutik	173
6.1	„Hier kennt jeder jeden.“ – Empirische Anwendungen des Beispielverstehens	173
6.2	Über das Beschreiben der Wohndinge. Ein soziologischer Exkurs zum Barwert von Architektur	193
6.3	Der Ertrag der beispielhermeneutischen Methodologie für die explorative Stadtforschung	214
6.4	Raumentwurf, Orientierung und Bedeutungsgestalt. Die Beispielhermeneutik in der Regionalplanung	240
7	Exkurs: Wie kann die Wissenschaft Bezug nehmen auf die Praxis, in der sich das Leben vollzieht?	265
7.1	Zugang zu den lebensweltlichen Leistungen	265
7.2	Methodische Anregungen für Architekten und Städtebauer	267
7.3	Grenzen und Chancen des methodischen Tuns	277
8	Ausblick: Inter- und transdisziplinäres Forschen	279
8.1	Narrative Pragmatik, Beispielhermeneutik und Architekturwissenschaft	280
8.2	Transdisziplinarität als Aufgabe	282
9	Bibliographische Angaben	287
	Literatur	289